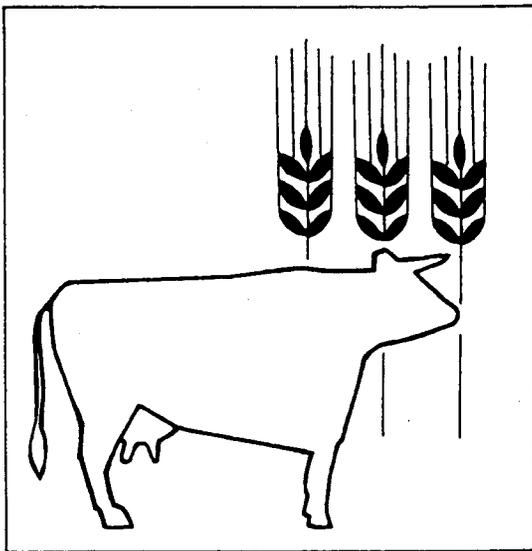


Statistisches Bundesamt

Land- und Forstwirtschaft, Fischerei



Fachserie **3**

Reihe 4.1

Schweinebestand

3. April 1998

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

**METZLER
POESCHEL**

Herausgeber: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden



Fachliche Informationen zu dieser Veröffentlichung können Sie direkt beim Statistischen Bundesamt, Zweigstelle Berlin erfragen:

Gruppe IX A, Telefon: 030 / 23 24 65 97 oder Fax: 030 / 23 24 64 00

Verlag: Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung: SFG – Servicecenter Fachverlage GmbH
Postfach 43 43
72774 Reutlingen
Telefon: 0 70 71 / 93 53 50
Telefax: 0 70 71 / 3 36 53
Internet: <http://www.s-f-g.com>
E-Mail: staba@s-f-g.com

Erscheinungsfolge: unregelmäßig

Erschienen im Juli 1998

Preis: DM 3,10

Bestellnummer: 2030410-98001

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.



Daten aus dieser Veröffentlichung sind auch in unserer Datenbank STATIS-BUND als Zeitreihen gespeichert und können gegen Entgelt via Internet (www.statistik-bund.de/zeitreih/home.htm), auf Diskette, Magnetbandkassette oder CD-ROM bezogen werden.

Nähere Informationen dazu erhalten Sie telefonisch unter:

06 11 / 75 - 27 16 oder - 22 56 oder per Fax unter 06 11 / 72 40 00.



Allgemeine Informationen über das Statistische Bundesamt und sein Datenangebot erhalten Sie:

- im Internet: <http://www.statistik-bund.de>

oder bei unseren Allgemeinen Auskunftsdiensten

65180 Wiesbaden

- Telefon: 06 11 / 75 24 05
- Telefax: 06 11 / 75 33 30
- E-Mail: auskunftsdienst@stba.bund400.de

Zweigstelle Berlin

Postfach 276

10124 Berlin

- Telefon: 030 / 23 24 68 66
- Telefax: 030 / 23 24 68 72
- E-Mail: stba-berlin.infodienst@t-online.de

© Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1998
Alle Rechte vorbehalten.

Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Statistischen Bundesamtes diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecke zu übersetzen, zu vervielfältigen, auf Mikrofilme/-fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme einzuspeichern.

Statist. Bundesamt - Bibliothek



12-04476

Inhalt

| | Seite |
|---|-------|
| Vorbemerkung | 4 |
| Grafik: Bestände an Schweinen im April 1998 | 5 |
| Tabelleenteil | |
| Schweinebestand im April | 6 |

Gebietsstand

Die Angaben für **Deutschland** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Die Angaben für das **frühere Bundesgebiet** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die **neuen Länder und Berlin-Ost** beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Abkürzungen

| | | |
|-------|---|-------------------------------------|
| kg | = | Kilogramm |
| % | = | Prozent |
| BGBI. | = | Bundesgesetzblatt |
| EWG | = | Europäische Wirtschaftsgemeinschaft |

Zeichenerklärung

| | | |
|-----|---|---|
| X | = | Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll |
| / | = | Keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug |
| () | = | Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch relativ unsicher ist |
| . | = | Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten |
| / | = | Keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug |
| 0 | = | weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts |

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen.

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer C III 1 veröffentlicht.

Vorbemerkung

Die Berichtsreihe "**Viehbestand**" des Jahres **1998** umfaßt drei Einzelberichte mit den endgültigen Ergebnissen der

1. repräsentativen Zählung für Schweine von Anfang **April**,
2. repräsentativen Zählung für Rinder und Schafe von Anfang **Juni**,
3. repräsentativen Zählung für Rinder und Schweine von Anfang **November**.

Der vorliegende erste Bericht enthält die endgültigen Ergebnisse der repräsentativen Zählung für Schweine von Anfang April 1998.

Rechtsgrundlage für die Viehzählungen ist das Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 1992 (BGBl. I, S. 1632), zuletzt geändert durch Artikel 1 der Verordnung zur Änderung statistischer Rechtsvorschriften vom 20. November 1996 (BGBl. I, S. 1804); für die Erfassung der Schweine- und Rinderbestände sowie der Schafbestände sind außerdem Rechtsvorschriften der Europäischen Union ¹⁾ verbindlich.

In seiner bis zum 30. Juni 1998 geltenden Fassung schreibt das *Agrarstatistikgesetz* viermonatliche Erhebungen über die Schweinebestände im April, August und Dezember, halbjährliche Erhebungen über die Rinder- und Schafbestände im Juni und Dezember sowie alle zwei Jahre im Dezember der geraden Jahre eine Erhebung für alle Tierarten, d.h. auch für Pferde und Geflügel vor. Diese Erhebungen werden bzw. wurden im April, Juni und August ausschließlich **repräsentativ**, im Dezember der geraden Jahre **allgemein** (total) und im Dezember der ungeraden Jahre repräsentativ durchgeführt.

Viehzählungen sind **Stichtagserhebungen**. Berichtszeitpunkt ist der 3. *Kalendertag* des jeweiligen Erhebungsmonats.

In den **Stadtstaaten** Berlin, Bremen und Hamburg werden die Viehbestände nur jedes zweite Jahr im Rahmen der allgemeinen Viehzählungen festgestellt.

Zum **Erhebungsbereich** der o.a. Zählungen gehören aufgrund der jetzt noch geltenden Fassung des Agrarstatistikgesetzes die Viehbestände in Betrieben mit mindestens einem Hektar landwirtschaftlich genutzter Fläche (LF) bzw. mit natürlichen Erzeugungseinheiten, die mindestens dem durchschnittlichen Wert einer jährlichen Markterzeugung von einem Hektar LF entsprechen, ferner Bestände in Betrieben mit mindestens einem Hektar Waldfläche. Außerdem werden die Bestände sonstiger Viehhalter berücksichtigt, sofern sie jeweils mindestens ein Rind, ein Zuchtschwein, drei andere Schweine, drei Schafe, zwei Pferde oder zwanzig Stück einer Geflügelart halten. Beginnend mit dem Jahr 1999 wird der Kreis der Auskunftspflichtigen auf die Zahl der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (gemäß § 91 der Neufassung des Agrarstatistikgesetzes) eingeschränkt.

Für die repräsentative Zählung der Schweinebestände am 3. April 1998 wurde im gesamten Bundesgebiet - in den neuen Ländern seit der repräsentativen Viehzählung vom Dezember 1993 - das **Stichprobenkonzept** der seit 1981 zweijährlich repräsentativen Viehzählung vom Dezember verwendet (s. auch statistischer Bericht „Viehbestand am 3. Dezember 1981“ dieser Reihe). Es handelt sich dabei um ein System von Einzelstichproben mit länderspezifisch unterschiedlichen Auswahlätzen. Dieses Stichprobenkonzept wird auch für alle anderen repräsentativen Viehzählungen (einschließlich Vorwegaufbereitung vorläufiger Ergebnisse aus den zweijährlich allgemeinen Viehzählungen vom Dezember) verwendet.

Grundlage für die Schichtung der Stichproben ist die Häufigkeitsauszählung der allgemeinen (totalen) Viehzählung vom Dezember 1994, Auswahlgrundlage für die einzelnen Stichproben der repräsentativen Viehzählung vom April 1998 bildeten die Ergebnisse der allgemeinen Viehzählung vom Dezember 1996.

Auf den Nachweis von **Halterzahlen** nach Bundesländern wird verzichtet, da eine ausreichende statistische Sicherheit der hochgerechneten Ergebnisse nicht gegeben ist. Die Ergebnisse der Erhebung über die Schweinebestände werden in dieser Veröffentlichung in Tausend ohne Nachkommastelle dargestellt, da es sich um eine repräsentative Zählung handelt. Die Berechnung der Veränderungsraten erfolgte unter Verwendung der ungerundeten Zahlen.

Hinweis

Mit dem Inkrafttreten des **Gesetzes zur Änderung des Agrarstatistikgesetzes und anderer Gesetze am 1. Juli dieses Jahres** verschieben sich die Termine der **allgemeinen Erhebungen** über die Bestände an Schweinen, Rindern, Schafen, Pferden und Geflügel vom Dezember der geraden Jahre auf den Mai der ungeraden Jahre.

Repräsentativerhebungen über die Schweinebestände sind dann, der neuen Rechtsgrundlage zufolge, jährlich im August und November sowie zweijährlich im Mai der ungeraden Jahre durchzuführen. Die August-Zählung der Schweine wird jedoch aufgrund einer Rechtsverordnung der Bundesregierung (gemäß § 5 Abs. 4 des Bundesstatistikgesetzes) ab 1998 voraussichtlich ausgesetzt, so daß künftig Schweinebestände nur noch im Mai und November erhoben werden.

Rinderbestände werden gleichfalls jährlich im November (repräsentativ) und im Mai (repräsentativ in den geraden, allgemein in den ungeraden Jahren) erhoben.

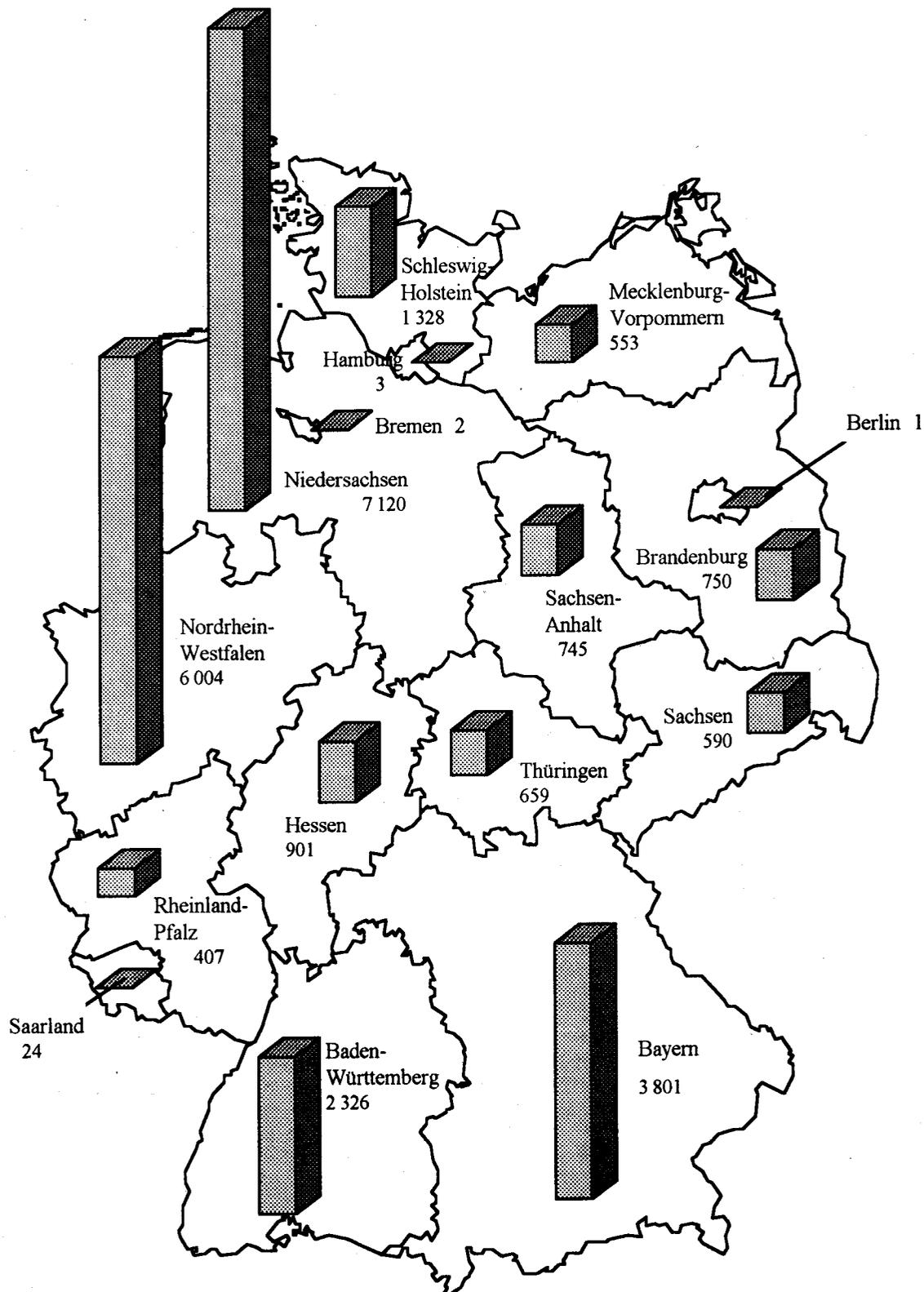
Repräsentativerhebungen der Schafe finden nur noch im Mai (im Wechsel mit allgemeinen Erhebungen) der geraden Jahre statt.

1) Richtlinien 93/23/EWG, 93/24/EWG, 93/25/EWG vom 1. Juni 1993 sowie 97/77 EG des Rates vom 16. Dezember 1997.

Deutschland

Bestände an Schweinen im April 1998

in 1 000



SCHWEINEBESTAND

in

| Lfd. Nr. | Land | Jahr | Schweinehalter | | Schweine insgesamt | Ferkel | Jungschweine bis unter 50 kg Lebendgewicht | Mastschweine (einschl. ausgemerzte Zuchttiere) | | | |
|----------|--|----------------------------------|----------------|-------------------------------|--------------------|--------|--|--|---------------|---------------|-----------------|
| | | | insgesamt | darunter Zucht-schweinehalter | | | | zusammen | 50 bis 80 kg | 80 bis 110 kg | 110 kg und mehr |
| | | | | | | | | | Lebendgewicht | | |
| | | Veränderung in % 1998 gegen 1997 | | | | | | | | | |
| 1 | Deutschland..... | 1993 | . | . | 26 335 | 7 439 | 6 506 | 9 304 | 5 365 | 3 696 | 244 |
| 2 | | 1994 | 231 | 84 | 25 436 | 6 854 | 6 375 | 9 361 | 5 277 | 3 770 | 314 |
| 3 | | 1995 | 209 | 79 | 24 516 | 6 753 | 6 236 | 8 812 | 4 908 | 3 619 | 285 |
| 4 | | 1996 | 177 | 67 | 23 552 | 6 451 | 5 896 | 8 601 | 4 738 | 3 568 | 295 |
| 5 | | 1997 | 173 | 63 | 24 416 | 6 545 | 6 117 | 9 118 | 4 889 | 3 873 | 356 |
| 6 | | 1998 | 165 | 61 | 25 213 | 6 776 | 6 424 | 9 284 | 5 021 | 3 832 | 371 |
| 7 | | % | -4.2 | -2.6 | 3.3 | 3.5 | 5.0 | 1.8 | 2.7 | 0.5 | 4.4 |
| 8 | Baden-Württemberg..... | 1997 | / | / | 2 237 | 960 | 363 | 598 | 343 | 239 | 17 |
| 9 | | 1998 | / | / | 2 326 | 1 016 | 373 | 605 | 339 | 245 | 21 |
| 10 | | % | X | X | 4.0 | 5.8 | 2.8 | 1.2 | -1.1 | 2.8 | 26.1 |
| 11 | Bayern..... | 1997 | / | / | 3 724 | 1 161 | 798 | 1 320 | 708 | 559 | 53 |
| 12 | | 1998 | / | / | 3 801 | 1 196 | 810 | 1 346 | 744 | 549 | 53 |
| 13 | | % | X | X | 2.1 | 3.0 | 1.5 | 2.0 | 5.2 | -1.8 | -0.9 |
| 14 | Berlin 1)..... | 1998 | / | / | 1 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 15 | Brandenburg..... | 1997 | / | / | 714 | 182 | 219 | 211 | 103 | 91 | 17 |
| 16 | | 1998 | / | / | 750 | 204 | 204 | 236 | 119 | 102 | 15 |
| 17 | | % | X | X | 5.0 | 11.7 | -6.8 | 12.1 | 16.0 | 12.3 | -12.9 |
| 18 | Bremen 1)..... | 1998 | / | / | 2 | 1 | 0 | 1 | 0 | 0 | 0 |
| 19 | Hamburg 1)..... | 1998 | / | / | 3 | 1 | 1 | 1 | 1 | 0 | 0 |
| 20 | Hessen..... | 1997 | / | / | 846 | 234 | 188 | 336 | 185 | 133 | 17 |
| 21 | | 1998 | / | / | 901 | 254 | 205 | 351 | 194 | 135 | 22 |
| 22 | | % | X | X | 6.5 | 8.3 | 9.0 | 4.5 | 4.5 | 1.7 | 26.0 |
| 23 | Mecklenburg-Vorpommern..... | 1997 | / | / | 578 | 147 | 173 | 181 | 87 | 84 | 10 |
| 24 | | 1998 | / | / | 553 | 129 | 166 | 187 | 91 | 83 | 13 |
| 25 | | % | X | X | -4.4 | -12.2 | -4.0 | 3.2 | 4.6 | -1.3 | 30.9 |
| 26 | Niedersachsen..... | 1997 | / | / | 6 954 | 1 352 | 2 090 | 2 844 | 1 541 | 1 221 | 82 |
| 27 | | 1998 | / | / | 7 120 | 1 314 | 2 268 | 2 847 | 1 501 | 1 252 | 95 |
| 28 | | % | X | X | 2.4 | -2.8 | 8.5 | 0.1 | -2.6 | 2.5 | 16.4 |
| 29 | Nordrhein-Westfalen..... | 1997 | / | / | 5 740 | 1 577 | 1 293 | 2 337 | 1 269 | 982 | (86) |
| 30 | | 1998 | / | / | 6 004 | 1 672 | 1 363 | 2 410 | 1 364 | 967 | (79) |
| 31 | | % | X | X | 4.6 | 6.0 | 5.4 | 3.1 | 7.5 | -1.5 | (-7.7) |
| 32 | Rheinland-Pfalz.... | 1997 | / | / | 391 | 132 | 75 | 142 | 76 | 60 | 6 |
| 33 | | 1998 | / | / | 407 | 149 | 76 | 144 | 79 | 59 | 6 |
| 34 | | % | X | X | 4.0 | 8.2 | 1.4 | 1.5 | 4.4 | -1.0 | -9.1 |
| 35 | Saarland..... | 1997 | / | / | 25 | 7 | 5 | 10 | 6 | 4 | 0 |
| 36 | | 1998 | / | / | 24 | 7 | 5 | 9 | 5 | 3 | 1 |
| 37 | | % | X | X | -2.9 | 0.5 | 11.1 | -12.0 | -14.6 | -17.7 | X |
| 38 | Sachsen..... | 1997 | / | / | 575 | 159 | 165 | 174 | 80 | 79 | 15 |
| 39 | | 1998 | / | / | 590 | 178 | 156 | 174 | 83 | 78 | 13 |
| 40 | | % | X | X | 2.6 | 11.9 | -5.6 | 0.4 | 4.1 | -1.2 | -11.1 |
| 41 | Sachsen-Anhalt.... | 1997 | / | / | 706 | 122 | 253 | 246 | 124 | 104 | 18 |
| 42 | | 1998 | / | / | 745 | 128 | 269 | 256 | 134 | 102 | 20 |
| 43 | | % | X | X | 5.6 | 5.3 | 6.4 | 4.2 | 7.4 | -1.3 | 14.4 |
| 44 | Schleswig-Holstein..... | 1997 | / | / | 1 282 | 361 | 292 | 509 | 271 | 218 | 19 |
| 45 | | 1998 | / | / | 1 328 | 392 | 309 | 498 | 267 | 211 | 20 |
| 46 | | % | X | X | 3.6 | 8.7 | 5.8 | -2.2 | -1.4 | -3.5 | 1.5 |
| 47 | Thüringen..... | 1997 | / | / | 637 | 147 | 202 | 209 | 95 | 98 | 16 |
| 48 | | 1998 | / | / | 659 | 141 | 218 | 218 | 99 | 104 | 14 |
| 49 | | % | X | X | 3.3 | -4.1 | 8.0 | 4.3 | 5.2 | 5.4 | -8.3 |
| 50 | Nachrichtlich: Früheres Bundesgebiet..... | 1993 | 220 | 91 | 22 207 | 6 419 | 5 340 | 7 944 | 4 681 | 3 107 | 156 |
| 51 | | 1994 | 204 | 80 | 21 729 | 6 022 | 5 248 | 8 094 | 4 639 | 3 234 | 222 |
| 52 | | 1995 | 190 | 75 | 21 314 | 5 996 | 5 260 | 7 766 | 4 396 | 3 157 | 213 |
| 53 | | 1996 | 160 | 64 | 20 430 | 5 709 | 4 963 | 7 564 | 4 221 | 3 118 | 225 |
| 54 | | 1997 | 158 | 61 | 21 206 | 5 787 | 5 105 | 8 098 | 4 400 | 3 417 | 281 |
| 55 | | 1998 | 151 | 59 | 21 917 | 5 996 | 5 412 | 8 213 | 4 494 | 3 423 | 296 |
| 56 | | % | -4.3 | -2.6 | 3.4 | 3.6 | 6.0 | 1.4 | 2.1 | 0.2 | 5.4 |
| 57 | Neue Länder und Berlin-Ost..... | 1993 | . | . | 4 129 | 1 020 | 1 167 | 1 360 | 684 | 589 | 88 |
| 58 | | 1994 | (26) | (4) | 3 706 | 831 | 1 127 | 1 267 | 639 | 536 | 92 |
| 59 | | 1995 | 19 | 3 | 3 202 | 757 | 976 | 1 045 | 512 | 462 | 71 |
| 60 | | 1996 | 17 | 3 | 3 122 | 743 | 933 | 1 038 | 517 | 450 | 70 |
| 61 | | 1997 | 15 | 3 | 3 210 | 758 | 1 011 | 1 020 | 489 | 456 | 75 |
| 62 | | 1998 | 14 | / | 3 296 | 781 | 1 013 | 1 071 | 527 | 469 | 75 |
| 63 | | % | -2.8 | X | 2.7 | 3.0 | 0.1 | 5.0 | 7.7 | 2.9 | 0.5 |

1) Ergebnis Dezember 1996.

StBA, FS 3, R 4.1, Apr.98

IM APRIL

1 000

| Zuchtschweine (50 und mehr kg Lebendgewicht) | | | | | | | | | Lfd. Nr. |
|--|-----------|-----------------|----------|----------------|-----------------|----------|-------------------|----|-------------|
| Zuchtsauen | | | | | | | Eber zur Zucht | | |
| zusammen | trächtig | | | nicht trächtig | | | | | |
| | Jungsauen | andere Sauen | zusammen | Jungsauen | andere Sauen | zusammen | | | |
| 2 991 | 434 | 1 535 | 1 969 | 342 | 680 | 1 022 | 96 | 1 | |
| 2 761 | 385 | 1 460 | 1 845 | 295 | 620 | 915 | 86 | 2 | |
| 2 633 | 379 | 1 382 | 1 761 | 272 | 600 | 873 | 82 | 3 | |
| 2 527 | 350 | 1 350 | 1 700 | 267 | 560 | 827 | 77 | 4 | |
| 2 563 | 349 | 1 384 | 1 733 | 269 | 560 | 829 | 74 | 5 | |
| 2 656 | 373 | 1 451 | 1 824 | 283 | 549 | 832 | 72 | 6 | |
| 3.6 | 6.8 | 4.8 | 5.2 | 5.1 | -1.9 | 0.3 | -2.6 | 7 | |
| 305 | 37 | 163 | 200 | 32 | 73 | 105 | 10 | 8 | |
| 321 | 46 | 169 | 214 | 34 | 73 | 107 | 10 | 9 | |
| 5.2 | 22.1 | 3.7 | 7.2 | 4.7 | 0.1 | 1.5 | -3.3 | 10 | |
| 431 | 58 | 227 | 285 | 47 | 100 | 147 | 13 | 11 | |
| 437 | 56 | 236 | 292 | 47 | 97 | 144 | 12 | 12 | |
| 1.2 | -3.4 | 4.1 | 2.6 | 0.7 | -2.5 | -1.5 | -6.1 | 13 | |
| 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 14 | |
| 101 | 17 | 54 | 71 | 15 | 14 | 30 | 2 | 15 | |
| 105 | 18 | 56 | 75 | 15 | 16 | 30 | 1 | 16 | |
| 3.8 | 6.0 | 4.0 | 4.5 | -4.9 | 9.7 | 2.1 | -32.6 | 17 | |
| 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 18 | |
| 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 19 | |
| 85 | 12 | 44 | 57 | 9 | 20 | 28 | 3 | 20 | |
| 88 | 13 | 47 | 60 | 8 | 19 | 28 | 4 | 21 | |
| 3.6 | 4.4 | 7.1 | 6.5 | -3.6 | -1.4 | -2.1 | 10.1 | 22 | |
| 76 | 11 | 38 | 49 | 14 | 13 | 27 | 1 | 23 | |
| 69 | 11 | 38 | 49 | 11 | 9 | 20 | 1 | 24 | |
| -8.5 | 1.6 | 0.5 | 0.7 | -23.6 | -26.8 | -25.1 | 1.3 | 25 | |
| 650 | 84 | 362 | 447 | 49 | 153 | 203 | 19 | 26 | |
| 672 | 90 | 373 | 463 | 57 | 152 | 209 | 19 | 27 | |
| 3.4 | 6.2 | 2.9 | 3.6 | 15.4 | -0.9 | 3.1 | 0.2 | 28 | |
| 516 | 68 | 287 | 355 | 45 | 116 | 161 | (17) | 29 | |
| 543 | 74 | 306 | 380 | 51 | 113 | 163 | (16) | 30 | |
| 5.1 | 8.3 | 6.6 | 6.9 | 11.7 | -3.0 | 1.1 | (-5.3) | 31 | |
| 40 | 5 | 21 | 27 | 4 | 10 | 14 | 2 | 32 | |
| 42 | 6 | 22 | 28 | 5 | 10 | 15 | 2 | 33 | |
| 4.5 | 7.0 | 3.3 | 4.1 | 19.8 | -0.3 | 5.4 | -6.2 | 34 | |
| 3 | 0 | 1 | 2 | 0 | 1 | 1 | 0 | 35 | |
| 3 | 0 | 1 | 2 | 0 | 1 | 1 | 0 | 36 | |
| -1.4 | 2.0 | -9.2 | -7.1 | 50.5 | -2.7 | 11.5 | -17.4 | 37 | |
| 75 | 11 | 40 | 51 | 14 | 10 | 24 | 1 | 38 | |
| 80 | 13 | 41 | 54 | 16 | 10 | 26 | 1 | 39 | |
| 6.1 | 15.6 | 1.8 | 4.8 | 13.7 | 2.4 | 8.9 | -5.6 | 40 | |
| 84 | 16 | 42 | 58 | 12 | 14 | 26 | 1 | 41 | |
| 90 | 16 | 45 | 61 | 14 | 15 | 29 | 1 | 42 | |
| 8.0 | 3.1 | 8.0 | 6.7 | 19.9 | 3.4 | 10.9 | -6.7 | 43 | |
| 116 | 15 | 64 | 78 | 14 | 23 | 37 | 5 | 44 | |
| 124 | 17 | 72 | 89 | 11 | 24 | 35 | 5 | 45 | |
| 6.7 | 13.3 | 13.4 | 13.4 | -19.9 | 0.3 | -7.2 | 13.2 | 46 | |
| 79 | 14 | 40 | 54 | 14 | 12 | 26 | 1 | 47 | |
| 82 | 14 | 43 | 57 | 15 | 10 | 25 | 1 | 48 | |
| 3.0 | 2.6 | 7.7 | 6.4 | 6.8 | -17.1 | -4.2 | -6.2 | 49 | |
| 2 417 | 338 | 1 250 | 1 588 | 237 | 592 | 829 | 87 | 50 | |
| 2 287 | 312 | 1 217 | 1 529 | 218 | 540 | 757 | 79 | 51 | |
| 2 215 | 310 | 1 170 | 1 479 | 204 | 532 | 736 | 76 | 52 | |
| 2 124 | 288 | 1 140 | 1 428 | 201 | 494 | 695 | 71 | 53 | |
| 2 147 | 281 | 1 170 | 1 450 | 200 | 496 | 697 | 68 | 54 | |
| 2 230 | 301 | 1 227 | 1 528 | 213 | 489 | 702 | 67 | 55 | |
| 3.8 | 7.2 | 4.9 | 5.3 | 6.3 | -1.5 | 0.7 | -1.8 | 56 | |
| 574 | 96 | 284 | 381 | 104 | 88 | 193 | 8 | 57 | |
| 474 | 73 | 243 | 316 | 77 | 81 | 158 | 7 | 58 | |
| 418 | 69 | 213 | 282 | 69 | 68 | 137 | 6 | 59 | |
| 403 | 62 | 210 | 272 | 66 | 65 | 131 | 5 | 60 | |
| 415 | 69 | 214 | 283 | 69 | 64 | 132 | 6 | 61 | |
| 426 | 72 | 224 | 296 | 70 | 60 | 130 | 5 | 62 | |
| 2.7 | 5.5 | 4.4 | 4.7 | 1.6 | -5.3 | -1.7 | -12.2 | 63 | |

Fachserie 3: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

Reihe 1: Ausgewählte Zahlen für die Agrarwirtschaft

Die *jährlich* erscheinende Querschnittsveröffentlichung enthält zusammenfassende Ergebnisse aus den verschiedenen Gebieten der Landwirtschaftsstatistik. U.a. werden Strukturdaten über Betriebe der Land- und Forstwirtschaft, über Arbeitskräfte, Bodennutzung, Erträge, Viehhaltung und tierische Erzeugung veröffentlicht. Angaben aus anderen Bereichen, z.B. über Düngemittel, Preise und Löhne in der Landwirtschaft sowie den Nahrungsmittelverbrauch, runden das Bild ab.

Reihe 2: Betriebs-, Arbeits- und Einkommensverhältnisse

2.1: Betriebe

2.1.1: Betriebsgrößenstruktur

In *jährlicher* Erscheinungsfolge enthält dieser Bericht Daten über die Größenstruktur von landwirtschaftlichen Betrieben und Forstbetrieben und ihre Veränderungen. In *zweijährlicher* Periodizität werden Ergebnisse aus der Agrarberichterstattung in folgenden Heften veröffentlicht:

2.1.2: Bodennutzung der Betriebe

2.1.3: Viehhaltung der Betriebe

2.1.4: Betriebssysteme und Standardbetriebseinkommen

2.1.5: Sozialökonomische Verhältnisse

2.1.6: Besitzverhältnisse in den landwirtschaftlichen Betrieben.

2.1.7: Außerbetriebliche Einkommen und Arbeitsverhältnisse für ausgewählte Betriebsgruppen

2.1.8: Pachtflächen und Pachtpreise

2.1.9 Ausstattung mit und Einsatz von landwirtschaftlichen Maschinen

Bis einschließlich 1993 erschienen dreijährlich Nachweisungen über technische Betriebsmittel in Auswertung der Anträge auf Gasölverbilligung in Reihe 2.3. Beginnend ab 1995 werden Angaben über den Bestand und den Einsatz von Schleppern und Mähdrechern vierjährlich im Rahmen der Agrarberichterstattung erhoben und veröffentlicht.

2.2: Arbeitskräfte

Diese Veröffentlichung enthält bis einschl. 1993 die Ergebnisse der jährlichen Arbeitskräfteerhebung in der Landwirtschaft mit Angaben über Betriebsinhaber, Familienangehörige sowie familienfremde Arbeitskräfte nach Art und Umfang ihrer Beschäftigung. Beginnend 1993 wird die Erhebung nur noch in jedem 2. Jahr durchgeführt. In den Ländern Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen wurden die Arbeitskräftedaten aufgrund einer Sonderregelung auch 1994 erhoben.

2.4: Kaufwerte für landwirtschaftlichen Grundstücke

Diese Statistik wertet *jährlich* die Meldungen der Finanzämter über die Veräußerungsfälle für Flächen landwirtschaftlicher Nutzung aus.

2.S.: Sonderbeiträge (unregelmäßige Folge)

Bisher erschienen:

2.S.1: Methodische Grundlagen der Agrarberichterstattung

Reihe 3: Landwirtschaftliche Bodennutzung und pflanzliche Erzeugung

In der Jahreszusammenstellung werden die Anbaustatistiken mit den Erntefeststellungen über landwirtschaftliche Feldfrüchte und Grünland, Gemüse, Obst und Weinmost ausgewiesen. Außerdem finden sich Angaben über Baumschulgehölze, Weinbestände und -erzeugung, Lagerbehälter für Traubenmost und Wein. Der Anhang enthält ergänzende Daten über Düngemittel, Nahrungsmittelverbrauch usw.

3.1: Landwirtschaftliche Bodennutzung

3.1.1: Gliederung der Gesamtflächen (erscheint ab 1989 als Reihe 5.1)

3.1.2: Landwirtschaftlich genutzte Flächen

In einem *jährlichen* Bericht (mit Vorbericht) wird die landwirtschaftlich genutzte Fläche nach Kultur- und Fruchtarten aufgliedert.

3.1.3: Gemüseanbauflächen

Diese Reihe berichtet *jährlich* über die Anbauflächen von Gemüse und Erdbeeren.

3.1.4: Baumobstflächen

Aus den *fünfjährlichen* Obstanbauerhebungen werden Strukturangaben über Betriebe, Anbauflächen und Sorten nachgewiesen.

3.1.5: Rebflächen

Dieser *jährliche* Bericht enthält eine sachlich und regional gegliederte Bestandsaufnahme der mit Keltertrauben bestockten Rebflächen mit marktorientierter Produktion.

3.1.6: Anbau von Zierpflanzen

Diese Veröffentlichung berichtet in *vierjährlicher* Periodizität über den Anbau von Blumen und Zierpflanzen für den Verkauf.

3.1.7: Baumschulen, Baumschulflächen und Pflanzenbestände

Die *jährliche* Veröffentlichung enthält Angaben über die Baumschulfläche und die Bestände an Forstpflanzen sowie Obst- und Ziergehölzen.

3.1.8: Anbau von landwirtschaftlichen Zwischenfrüchten

In diesem *zweijährlich* erscheinenden Bericht werden die Anbauflächen landwirtschaftlicher Zwischenfrüchte nach Pflanzenarten sowie dem Nutzungszweck nachgewiesen.

3.2: Pflanzliche Erzeugung

3.2.1: Wachstum und Ernte - Feldfrüchte, Gemüse, Obst, Trauben -

In unregelmäßiger Folge erscheinen jährlich 13 Berichte mit Angaben über den Wachstumsstand, die Erntevorschätzungen und die endgültigen Erntefeststellungen.

3.2.2: Weinerzeugung

Jährlich ein Bericht über die erzeugte Wein- und Mostmenge in der Unterteilung nach Ländern, Regierungsbezirken und Anbaugebieten sowie nach Qualitätsstufen.

3.2.3: Weinbestände

Jährlich ein Bericht über die Bestände an Wein- und Traubenmost nach Herkunft und Betriebsart in der Unterteilung nach Ländern und Regierungsbezirken.

Reihe 4: Viehbestand und tierische Erzeugung

Das Jahreshaft enthält Ergebnisse der Viehbestandsstatistiken, der Statistiken über Milcherzeugung und -verwendung, Schlachtungen und Fleischerzeugung, Erzeugung von Geflügel und Eiern sowie Fleisch- und Geflügelfleischuntersuchung.

4.1: Viehbestand

Jährlich vier Berichte informieren über die Bestände an Schweinen (April, Aug., Dez.), Rindern und Schafen (Juni, Dez.), Pferden und Geflügel (Dez.; zweijährlich).

4.2: Tierische Erzeugung

Zu dieser Reihe erscheinen folgende Veröffentlichungen

4.2.1: Schlachtungen und Fleischerzeugung (vierteljährlich)

4.2.2: Milcherzeugung und -verwendung (jährlich)

4.2.3: Erzeugung von Geflügel (halbjährlich)

4.3: Fleischuntersuchung (jährlich)

4.4: (unbesetzt)

4.5: Hochsee- und Küstenfischerei

Die Vierteljahres- und Jahresberichte bringen u.a. Anlandeergebnisse in der Gliederung nach Fischarten, Fanggebieten, Anlandeplätzen sowie Nachweisungen über die Fischereifahrzeuge.

Reihe 5: Allgemeine Flächennutzung

5.1: Bodenfläche nach Art der tatsächlichen Nutzung (bis 1985 als Reihe 3.1.1 erschienen)

Dieser Bericht informiert in vierjährlichem Abstand bis zur Kreisebene über die tatsächliche Nutzung der Bodenfläche. Datengrundlage sind die Liegenschaftskataster.

5.2: Bodenfläche nach Art der geplanten Nutzung

In diesem Heft wird ab 1989 vierjährlich bis zur Kreisebene die geplante Nutzung der Bodenfläche, wie sie in der gemeindlichen Bauleitplanung zum Ausdruck kommt, dargestellt. Als Erhebungsgrundlage dienen die Flächennutzungspläne der Gemeinden.

Einzelveröffentlichungen

In ca. zehnjährlichem Turnus werden die Ergebnisse der Landwirtschaftszählungen und ihrer Nacherhebungen in Einzelheften herausgegeben.

Landwirtschaftszählung 1979

Heft 1: Arbeitsverhältnisse in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben

Heft 2: Betriebe nach dem Schwerpunkt ihrer Viehhaltung

Heft 3: Besitzverhältnisse, Zimmervermietung, Wohnhausausstattung

Heft 4: Landwirtschaftliche und nichtlandwirtschaftliche Ausbildung, Haushaltstruktur, soziale Sicherung

Heft 5: Methodische Grundlagen

Heft 6: Strukturdaten für Landwirtschaftliche Wirtschaftsgebiete

Gartenbauerhebung 1994, Teil 1

Weinbauerhebung 1989/90

Binnenfischereierhebung 1994

Klassifikationen

Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1989.



Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
65 189 Wiesbaden

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung SFG -Servicecenter Fachverlag GmbH, Postfach 43 43, 72774 Reutlingen, erhältlich

Neu erschienen:



Bevölkerungsstruktur und Wirtschaftskraft der Bundesländer 1998

Die zweijährlich erscheinende Veröffentlichung enthält nach Ländern gegliedert ausgewähltes Zahlenmaterial aus allen Bereichen der amtlichen Statistik. Bevölkerungs- und Wirtschaftsdaten bilden dabei den Schwerpunkt; sie vermitteln ein Bild von der Wirtschaftskraft der einzelnen Bundesländer. Um längerfristige Vergleiche zu ermöglichen, wurde besonderes Gewicht auf den Nachweis der zeitlichen Entwicklung – teilweise ab 1950 – gelegt.

Die in dieser Ausgabe enthaltenen statistischen Informationen sind gegliedert nach wichtigen Sachgebieten wie Bevölkerung, Wahlen, Erwerbstätigkeit, Land- und Forstwirtschaft, Produzierendes Gewerbe, Bautätigkeit und Wohnungen, Außenhandel, Verkehr, Bildung, Gesundheitswesen, Finanzen und Steuern sowie Löhne und Gehälter.

207 Seiten, broschiert DM 28,50
Bestell-Nr. 1010700-98900, ISBN 3-8246-0519-8

Erhältlich im Buchhandel oder direkt beim Verlag Metzler-Poeschel,
Auslieferung SFG-Servicecenter Fachverlage GmbH, Postfach 43 43,
72774 Reutlingen, Telefon (0 70 71) 93 53 50, Telefax (0 70 71) 3 36 53,
Internet: <http://www.s-f-g.com>, E-Mail: staba@s-f-g.com

**METZLER
POESCHEL**